

Die wohl letzte Meisterschaft in der Josef-Jansen Sportstätte

Spielmannszug Simmerath glänzt beim Konzert mit Idee und Umsetzung

Simmerath. Unter dem Motto „Musikalische Weltmeisterschaft 2012“ hatte der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Simmerath zum Frühjahrskonzert in die Josef-Jansen-Sportstätte eingeladen. Nahezu 200 Gäste wollten sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen und wurden mit einem spannenden Programm belohnt.

Das Korps marschierte standesgemäß mit dem „Laridah“-Marsch ein, und nachdem alle ihre Plätze eingenommen hatten, konnte die Meisterschaft beginnen.

Junge Dirigentin

Die Musiker hatten die Stücke in vier Gruppen aufgeteilt. In der Gruppe A (Deutschland) traten der Radetzky Marsch, die Ouvertüre des Zigeunerbarons und der Marsch „Hochheidecksburg“ an. Die Gruppe B (Amerika) schickte „El Condor Pasa“, das Medley „Americana“ und das trommelbetonte Stück „Fascinating Drums“ ins Rennen. Die Gruppe C bot eine bunte Mischung aus dem französischen „Can Can“, dem persischen Marsch und „Gopak“, einem Tanz

aus der Ukraine. Die Gruppe D stand für Großbritannien und Irland; mit dem Marsch „Over and Out“, der „British Selection“ und „Highland Cathedral“ begeisterte diese Gruppe das Publikum besonders. Hier zeigten die Musiker, dass sie auch die leisen Töne beherrschen und bescherten den Zuhörern beispielsweise mit „Amazing Grace“, einem Teil von „British Selection“, und dem Flötensolo von Patrik Schmidt in „Highland Cathedral“ eine Gänsehaut.

Die junge Dirigentin Tabea Linz ist im Simmerather Korps aufgewachsen, sie ist seit 20 Jahren aktives Mitglied und hat sich zu einer hervorragenden Dirigentin ausbilden lassen. Sie moderierte die einzelnen Stücke und leitete nach einer kurzen Pause zum Halbfinale über. Das Stück „go!“ wurde ausschließlich von den Trommlern gespielt und trat gegen „Lord of the dance“ an, hier glänzte Korpsführer Sascha Hermanns mit einem Trommel solo und verhalf damit zum Gruppensieg. Die Titelmelodie der Fernsehserie „Fackeln im Sturm“ trat gegen den „China Marsch“ an, der mit Sascha Her-

manns an der Lyra und Patrick Schmidt am Xylophon ein besonderes musikalisches Erlebnis war und vom Publikum als Sieger dieser Runde gekürt wurde.

Mit Applaus ins Finale

So hatten die Zuhörer mit ihrem Applaus die Gruppe D (Großbritannien/Irland) und die Gruppe C (All Stars) ins Finale gebracht. Der irische Folksong „Lord Tullomor“ und das bekannte Stück „Moskau“ der Gruppe Dschingis Khan wurden von den Musikern mit Bravour gemeistert.

Im Spiel um den dritten Platz erklangen der Marsch „Alte Kameraden“, ein typisches Trommler- und Pfeiferkorpsstück, und die „Südamerikanischen Impressionen“, und diese Stücke zeigten, dass die Trommler und Flötisten durchaus auch konzertante Musik mit Bravour meistern.

Simmeraths Korpsführer Sascha Hermanns bedankte sich nach dem langen Schlussapplaus bei den Gästen für ihr Kommen und überreichte der Dirigentin einen Blumenstrauß. (breu)



Die Musiker des Spielmannszugs der Freiwilligen Feuerwehr Simmerath boten unter den Flaggen der teilnehmenden Länder ein meisterliches Konzert.

Foto: Kornelia Breuer

AN 25.04.2012